



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Der Altweibersommer, der Mitte September beginnt und bis in den Oktober reicht, ist ein untrügliches Zeichen, dass der Sommer zu Ende ist. Wenn die silbernen Fäden der kleinen Spinnen durch die Luft segeln, sich manchmal in den Haaren verfangen und am Morgen der Tau Spinnennetze pittoresk, also malerisch oder idyllisch erscheinen lässt, steht der Herbst bevor.

Der Begriff Altweibersommer soll sich vom altdeutschen Wort „weiben“, also weben herleiten. Dass die silbernen Fäden an die grauen Haare von älteren Frauen erinnern, wäre die andere Erklärung.

Wie dem auch sei, wenn die ersten grauen Haare kommen, ist das für viele ein Anlass, ein Resümee zu ziehen, was ich mir in der Vergangenheit alles vorgenommen hatte und was ich davon schon erreicht habe. Ein Rückblick sozusagen. Der kann so oder so ausfallen. Fakt ist, dass immer noch genug Zeit bleibt, Dinge zu tun, für die es irgendwann zu spät ist. Auf die Jahreszeit bezogen kann man die warmen und sonnigen Tage noch einmal nutzen um nachzuholen, was im Sommer manchmal nicht ging. Auf das Leben betrachtet kann man auch da immer noch vieles tun, was man schon immer mal wollte. Man muss es nur wagen.

Wenn ich einen Lieblingsmonat wählen könnte, würde ich mich wahrscheinlich für einen sonnigen September entscheiden. Die Tage können noch sehr warm und sonnig sein, die Nächte sind oft schon von angenehmer Kühle. Perfekt um etwas zu unternehmen und des Nachts die nötige Ruhe zu finden.

Am Ende kommt es darauf an, das Beste aus allem zu machen und sich nicht allzu sehr von äußeren Einflüssen herunterziehen zu lassen. Ich gebe zu, dass dies in der heutigen Zeit schon fast ei-

ner Herausforderung gleicht. Das politische Geschehen lässt auch mich oft mit dem Kopf schütteln und ich weiß manchmal nicht, was ich davon halten soll. Es ist manchmal schon fast eine Strafe, wenn man mit gesundem Menschenverstand das Geschehen im Land oder in der Weltpolitik betrachtet. Mehr möchte und kann ich nicht dazu schreiben. Da ich weiß, dass viele meine Hinweise im Grußwort richtig deuten, belasse ich es dabei.

Meine Aufgabe ist es, das Möglichste für unsere Stadt mit ihren Ortsteilen trotz der immer schwieriger werdenden Rahmenbedingungen zu erreichen. Das tu ich auch. Allerdings wäre dies alles nichts ohne das Engagement der vielen Ehrenamtlichen, die alles das ermöglichen, was abseits von den Pflichten das Leben lebenswert macht. Feste jeder Form, kulturelle Höhepunkte, Leben retten und schützen und Arbeitseinsätze im Ortsgebiet. Ob Feuerwehr, Sportvereine, Gartenverein, Heimatchor, Bibliothek oder die Bürgerinitiative, ich kann nicht alle aufzählen. Herzlichen Dank.

Den Neujahrsempfang der Stadt, der im Januar 2026 zum vierten Mal stattfindet, habe ich ins Leben gerufen, um das Ehrenamt zu würdigen. In dieser GZ ist ein Aufruf, Vorschläge zu machen. Es gibt genug Menschen, die eine Ehrung verdient hätten.

Die Ortsverbindungsstraße zwischen Hagenest und Wildenhain wurde erneuert, die Böschung abgeflacht, Gräben instandgesetzt und Ausweichbuchten angelegt. Die Karl-Liebkecht-Straße steht vor der Fertigstellung und der Anbau Kita „Regenbogenland“ kommt planmäßig voran. Die Überplanung des ehemaligen Gewerbegebietes Blumrodaer Straße zum Mischgebiet ist auf der Zielgeraden, damit dort gebaut werden kann.

Wenn an Ihnen bei Sonnenschein ein silberner Faden vorbeis-

schwebt mit dem eine kleine Spinne eine neue Heimat sucht, denken Sie an meine Zeilen. Nutzen Sie die Zeit. Die warmen Tage währen nicht mehr ewig. So ein Jahr ist wie ein Leben. Der Herbst kann noch vieles geben, was man versäumt hat. Man muss es nur tun.

Ich wünsche Ihnen einen wundervollen Monat September.

Ihr Bürgermeister

Jörg Zetzsche



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 10. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Regis-Breitungen vom 07.08.2025

Beschluss Nr. 01/10/2025 VA:
Annahme von Spenden

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 11. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Regis-Breitungen vom 14.08.2025

Beschluss Nr. 01/11/2025 TA:

Das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag nach § 68 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO)
zum: Teilsanierung Unterstellhalle nach Brandschaden
Bauherren: Barbara Straßburger
Standort: 04565 Regis-Breitungen, Wildenhain 2c OT Wildenhain
Lage: Flurstück 55/4, Gemarkung Wildenhain
AZ Bauordnungsamt: 630/2024-2031
Vorgangskennung: V20250407113339-0000000071

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 13. Sitzung des Stadtrates der Stadt Regis-Breitungen vom 28.08.2025

Beschluss Nr. 01/13/2025 SR:

Auftragsvergabe Erweiterung Kindertagesstätte Regis-Breitungen Los Brandmeldeanlage.

Das Gewerk Brandmeldeanlage kann nur von der Firma ausgeführt werden, die schon den Altbau installiert haben. Die bestehende Anlage wird nur erweitert.

Die Firma ASB GmbH aus Zwenkau wird mit der ausgeschriebenen Leistung, Brandmeldeanlage für das Bauvorhaben Erweiterung KITA in Regis-Breitungen, mit Brutto 6.056,20 €, beauftragt.

Beschluss Nr. 02/13/2025 SR:

ÜPL mit einem Betrag von 81.491,66 € zum Ausbau und Böschungssicherung Ortsverbindungsstraße Wildenhain - Hagenest.

Mit der ÜPL werden die Mehrkosten, aus der Vergabe mit Mitteln aus anderen geplanten Maßnahmen die nicht zur Ausführung gekommen sind, ausgeglichen.

Beschluss Nr. 03/13/2025 SR:
- zurückgestellt -

Beschluss Nr. 04/13/2025 SR:

Auftragsvergabe Erweiterung Kindertagesstätte Regis-Breitungen Los 20 Elektroinstallation Erweiterung der Brandmeldeanlage Fa. Teuber 1. Nachtrag

Die Brandmeldeanlage kann nicht wie geplant erweitert werden, weil die vorhandene Anlage ausgelastet ist. Es muss eine neue getrennte Leitung zum Anbau geführt werden. Um nicht die komplette Decke in der Kita im Flur zu öffnen, wird hier eine Erdverlegung als beste Variante umgesetzt. Die Firma Teuber aus Borna wird mit der ausgeschriebenen Leistung, Erweiterung der Brandmeldeanlage für das Bauvorhaben Erweiterung KITA in Regis-Breitungen, mit Brutto 7.601,36 € als 1. Nachtrag beauftragt. Zur Finanzierung wird eine ÜPL zu Gunsten Produktkonto 365001.785110 notwendig. Mehrkosten werden aus der Baumaßnahme Brücken 541001.785120 Invest.Nr. 5410012402 finanziert.

Beschluss Nr. 05/13/2025 SR:

- zurückgestellt -

Beschluss Nr. 06/13/2025 SR:

Gemäß § 6 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) werden nachgenannte Straßen und Wege als öffentliche Straßen und Wege gewidmet (siehe Öffentliche Bekanntmachung).

Um die Erschließung aller im Flurbereinigungsverfahren neu gebildeten Flurstücke zu gewährleisten ist es erforderlich die in der beiliegenden Widmungskarte (Lageplan) rot dargestellten Straßen und Wege zu widmen. Die Widmung selbst tritt erst mit dem in der Ausführungsanordnung genannten Termin in Kraft.



Beschluss Nr. 07/13/2025 SR:

Die Elternbeiträge für die Kindereinrichtungen in der Stadt Regis-Breitungen werden ab 01.10.2025 entsprechend Anlage festgesetzt.

Impressum: GZ – Gemeinsame Zeitung

Amtsblatt der Stadt Regis-Breitungen mit den Ortsteilen Ramsdorf, Wildenhain und Hagenest. Bitte senden Sie bis einen Tag vor Redaktionsschluss, Zuarbeiten an info@stadt-regis-breitungen.de

Herausgeber: Stadtverwaltung Regis-Breitungen

Satz, Druck, Anzeigenannahme: RIEDEL GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: (037208) 876-0, Fax: (037208) 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: **26. September 2025**

Redaktionsschluss (Text) in der Gemeinde für die nächste Ausgabe: **18. September 2025**

Anzeigenschluss: **18. September 2025**



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 - gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Amtliche Bekanntmachungen

Berechnung der Elternbeiträge/Absenkerbeiträge für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflegestellen

Grundlage: SächsKitaG § 15 Abs. 1,2,3,5 und Beschluss JHA vom 08.11.2011 "Empfehlung des JHA zur Höhe der Absenkung der Elternbeiträge gem. § 15 SächsKitaG"

Stadt/Gemeinde Regis-Breitingen
 Auskunft erteilt: Frau Steiniger
 Telefon: 3434371814
 E-Mail: frausteiniger@stadt-regis-breitingen.de

Berechnung auf der Grundlage der Betriebskostenabrechnung vom: 12/31/24

Elternbeiträge gültig ab: Oktober 2025 *Alle Beiträge in €.*

KINDER-KRIPPE		Familien						
		bis 11 Std.	bis 10 Std.	bis 9 Std.	bis 8 Std.	bis 7 Std.	bis 6 Std.	bis 4,5 Std.
1. Kind	100 %	391,36	355,78	320,20	284,62	249,04	213,47	160,10
2. Kind	60 %	234,82	213,47	192,12	170,77	149,42	128,08	96,06
3. Kind	20 %	78,27	71,16	64,04	56,92	49,81	42,69	32,02

KINDER-KRIPPE		Alleinerziehende						
		bis 11 Std.	bis 10 Std.	bis 9 Std.	bis 8 Std.	bis 7 Std.	bis 6 Std.	bis 4,5 Std.
1. Kind	90 %	352,22	320,20	288,18	256,16	224,14	192,12	144,09
2. Kind	54 %	211,33	192,12	172,91	153,69	134,48	115,27	86,45
3. Kind	18 %	70,44	64,04	57,64	51,23	44,83	38,42	28,82

KINDER-GARTEN		Familien						
		bis 11 Std.	bis 10 Std.	bis 9 Std.	bis 8 Std.	bis 7 Std.	bis 6 Std.	bis 4,5 Std.
1. Kind	100 %	212,69	193,36	174,02	154,68	135,35	116,01	87,01
2. Kind	60 %	127,61	116,02	104,41	92,81	81,21	69,61	52,21
3. Kind	20 %	42,54	38,67	34,80	30,94	27,07	23,20	17,40

KINDER-GARTEN		Alleinerziehende						
		bis 11 Std.	bis 10 Std.	bis 9 Std.	bis 8 Std.	bis 7 Std.	bis 6 Std.	bis 4,5 Std.
1. Kind	90 %	191,42	174,02	156,62	139,21	121,82	104,41	78,31
2. Kind	54 %	114,85	104,41	93,97	83,53	73,09	62,65	46,99
3. Kind	18 %	38,28	34,80	31,32	27,84	24,36	20,88	15,66

HORT		Familien						
		bis 8 Std.	bis 7 Std.	bis 6 Std.	bis 5 Std.	bis 4 Std.	bis 3 Std.	bis 2,5 Std.
1. Kind	100 %	137,40	120,23	103,05	85,88	68,70	51,53	42,94
2. Kind	60 %	82,44	72,14	61,83	51,53	41,22	30,92	25,76
3. Kind	20 %	27,48	24,05	20,61	17,18	13,74	10,31	8,59

HORT		Alleinerziehende						
		bis 8 Std.	bis 7 Std.	bis 6 Std.	bis 5 Std.	bis 4 Std.	bis 3 Std.	bis 2,5 Std.
1. Kind	90 %	123,66	108,21	92,75	77,29	61,83	46,38	38,65
2. Kind	54 %	74,20	64,92	55,65	46,38	237,10	7,83	23,19
3. Kind	18 %	24,73	21,64	18,55	15,46	12,37	9,28	7,73

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemäß § 6 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) wurden durch den Stadtrat der Stadt Regis-Breitingen nachgenannte Straßen und Wege in Regis-Breitingen als öffentliche Straßen und Wege gewidmet:

Flurstück	Gemarkung	Widmung	Beschreibung
237	Wildenhain	§ 3 (1) Nr. 3 b SächsStrG	Ortsstraße Wildenhain Länge: ca. 50 m
237	Wildenhain	§ 3 (1) Nr. 4 a SächsStrG	öffentl. Feld- und Waldwege Weg nach Ruppersdorf Länge: ca. 630 m
305	Wildenhain	§ 3 (1) Nr. 4 a SächsStrG	öffentl. Feld- und Waldwege Weg vom Flst. 308 bis Flst. 315 Wildenhain Länge: ca. 110 m
506	Hagenest	§ 3 (1) Nr. 4 a SächsStrG	öffentl. Feld- und Waldwege Weg entlang Flst. 507 und Flst. 624 Hagenest Länge: ca. 170 m
534	Hagenest	§ 3 (1) Nr. 4 a SächsStrG	öffentl. Feld- und Waldwege Wasserwerksweg Länge: ca. 565 m
649	Hagenest	§ 3 (1) Nr. 4 a SächsStrG	öffentl. Feld- und Waldwege Pflaumenallee Länge: ca. 405 m
658	Hagenest	§ 3 (1) Nr. 4 a SächsStrG	öffentl. Feld- und Waldwege Weg zum Luckaer Forst Länge: ca. 55 m
669	Hagenest	§ 3 (1) Nr. 4 a SächsStrG	öffentl. Feld- und Waldwege Weg entlang Ruppersdorfer Kippe Länge: ca. 845 m

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Regis-Breitingen, Rathausstr. 25, 04565 Regis-Breitingen, Zimmer 12 (Kämmerei/Liegenschaften) einzulegen.

Jörg Zetzsche
 Bürgermeister



Die Stadtverwaltung informiert

Die Stadtverwaltung Regis-Breitungen ist wie folgt zu erreichen:

Bürgermeister:	Herr Zetzsche	
Sekretariat:	Frau Stangoehr	7 18 0
	Fax	7 18 30
Hauptamt:		
Amtsleiterin:	Frau Steiniger	7 18 14
Einwohnermeldeamt	Frau Philipp-Hofmann	7 18 22
Ordnungsamt, Brandschutz-angelegenheiten, Soziales, Gewerbe	Herr Jaekel	7 18 19
Sachgebietsleiter Bauverwaltung	Herr Mikoleiczik	7 18 18
Bauverwaltung, Friedhofsverwaltung	Frau Schmidt	7 18 21
Finanzen- und Liegenschaftsverwaltung:		
Amtsleiterin	Frau Krüger	7 18 23
Geschäftsbuchhaltung, Steuern	Frau Dreßel	7 18 25
Kasse	Frau Butke	7 18 24
Gebäude-, Liegenschafts-management, Bauhof	Frau Petschke	7 18 16
Öffnungszeiten:		
dienstags	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr	
donnerstags	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr	

Bürgerpolizist Regis-Breitungen

Polizeihauptmeister Benito Bergander
 Polizeistandort Kitzscher
 Ernst-Schneller-Straße 1
 04567 Kitzscher
 Tel.: 03433 7901-30

Sprechzeiten im Rathaus Regis-Breitungen, Rathausstraße 25 Zimmer 3

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 bis 17:00 Uhr

Tel.: 034343 / 71820 / Mobil: 0173 / 9618468
 E-Mail: benito.bergander@polizei.sachsen.de

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich in dringenden Fällen bitte an das Polizeirevier Borna.

Tel.: 03433 2440 / E-Mail: gs.pr-bn@polizei.sachsen.de

Das Einwohnermeldeamt informiert

Vom 22.09.-24.09.2025 ist das Einwohnermeldeamt aufgrund einer Mitarbeiterschulung nicht erreichbar.

Bitte achten Sie unbedingt auf die Gültigkeit Ihrer Ausweisdokumente!

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin. Aufgrund der verstärkten Nutzung des Fotoautomaten und Urlaubszeit ist es nicht immer möglich einen zeitnahen Termin zu finden.

Eine Terminvereinbarung kann per Mail (meldeamt@stadt-regis-breitungen.de) oder telefonisch (034343 71822) oder unser Online-Buchungsportal erfolgen.

Über den nebenstehenden QR-Code gelangen Sie auch direkt auf die Terminbuchungsseite der Stadtverwaltung.



Das Bauamt informiert



Kofinanziert von der Europäischen Union

Am 29.07.2025 wurde in der Zweifelderhalle Am Stadion in Regis-Breitungen die 2er-Reckanlage sowie der Sprungtisch in Betrieb genommen, der über die LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der Region Südraum Leipzig genehmigt wurde. Das Projekt wurde finanziell aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER) unterstützt.

Mit dem Vorhaben wird die Ausstattung der Zweifelderhalle für den Sportunterricht der Grundschule und der Oberschule Regis-Breitungen sowie für den Sportverein SV Regis-Breitungen e.V. erweitert.



Der Bürgermeister informiert

Bürgerfragestunde in Ramsdorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am **Dienstag, dem 23.09.2025 von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr** findet wieder eine Bürgerfragestunde in Ramsdorf statt.

Sie finden mich auf dem Sportplatz Ramsdorf im Vereinsgebäude des FSV Ramsdorf.

Ihr Bürgermeister Jörg Zetzsche

Das Sekretariat informiert

Ehrenamtspreis der Stadt Regis-Breitungen

Es ist ja nun schon eine kleine Tradition geworden, dass zum Neujahrsempfang in Regis-Breitungen verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger der Stadt für ihr Engagement im Ehrenamt ausgezeichnet werden.

Wir begrüßen ausdrücklich Vorschläge auch aus der Feuerwehr und den verschiedenen Vereinen der Stadt.

Der Sinn einer Ehrung ist in erster Linie, DANKE zu sagen und das außergewöhnliche Engagement des Auszuzeichnenden im Verein zu würdigen.

Es finden auch intern Ehrungen in den Vereinen und der Feuerwehr statt. Dies sollte aber kein Hinderungsgrund sein, eine Würdigung im Rahmen des Neujahrsempfanges ins Auge zu fassen.

Gewürdigt wird das Ehrenamt und die Arbeit, die dahintersteht.

Der Neujahrsempfang der Stadt Regis-Breitungen 2026 wird voraussichtlich am 24. Januar 2026 stattfinden.

Das Sekretariat des Bürgermeisters nimmt ab sofort bis 14.11.2025 Vorschläge zur Auszeichnung verdienstvoller Bürgerinnen und Bürger mit dem Ehrenamtspreis telefonisch: 03434371813 oder per E-Mail: sekretariat@stadt-regis-breitungen.de entgegen.

Die Stadtbibliothek informiert

Bücherei-Öffnungszeiten:



September 2025

Samstag, 13.09.2025

Mittwoch, 17.09.2025

Samstag, 27.09.2025

10:00 bis 12:00 Uhr

16:00 bis 18:00 Uhr

10:00 bis 12:00 Uhr

Oktober 2025

Mittwoch, 01.10.2025

Samstag, 11.10.2025

Mittwoch, 15.10.2025

Samstag, 25.10.2025

Mittwoch, 29.10.2025

16:00 – 18:00 Uhr

10:00 – 12:00 Uhr

16:00 – 18:00 Uhr

10:00 – 12:00 Uhr

16:00 – 18:00 Uhr

Unser Motto: „Der beste Ort, um sich zu verlieren, ist, sich in einem Buch zu verlieren.“

*Ihr ehrenamtliches Team der Bücherei Regis-Breitungen
Gerlinde Bachmann*

Auf zwei Rädern in die Partnerstadt Spaichingen



Ankunft in Spaichingen

Am 8. August starten von Regis-Breitungen aus vier Motorradbegeisterte eine Fahrt in Richtung unserer Partnerstadt Spaichingen in Baden-Württemberg. Mit von der Partie waren Sascha Kipping, Jürgen Hofmann und ich sowie Steffen Schuh, der allerdings aus Grimma stammt.

Unser erster Stopp war nach ca. 300 km in Allersberg im mittelfränkischen Landkreis Roth in Bayern. Da wir nur Landstraßen gefahren sind, waren wir erst am Nachmittag vor Ort und hatten uns nach einer kurzen Verschnaufpause ein ordentliches Abendessen verdient.

Am Samstag ging es dann weiter zu unserem eigentlichen Ziel. Kurz vor 14.00 Uhr erreichten wir das Ortseingangsschild von Spaichingen und machten erst einmal ein Foto. Nach telefonischer Anmeldung beim Bürgermeister Markus Hugger fuhren wir zu unserem schönen Hotel.

Nach einer kurzen Zeit der Besinnung schauten wir uns Spaichingen an. Da ich als Bürgermeister schon mehrmals vor Ort war, übernahm ich die Führung. Bei den hohen Temperaturen war ein Besuch in einem Café am Markt fast ein Muss. Bei Eisbechern und Kaffee besprachen wir das Weitere.



Jürgen Hofmann, Steffen Schuh, Jörg Zetzsche, Sascha Kipping u.l.n.r

Der Bürgermeister Markus Hugger holte uns dann 17.00 Uhr ab und nach einem Getränk starteten wir mit Markus und seiner Frau Daniela zum Dreifaltigkeitsberg, dem Wahrzeichen von Spaichingen. Wir hatten an dem Sommerabend bei bestem Wetter einen hervorragenden Blick über Spaichingen und ließen uns das Essen schmecken. Ein besonderes Highlight

war die Anwesenheit von Erwin Teufel, der in Spaichingen wohnt und von 1991-2005 Ministerpräsident von Baden-Württemberg war. Mittlerweile 85 Jahre alt, machte er noch einen sehr guten Eindruck.

Den weiteren Abend verbrachten wir noch als Gäste von Markus Hugger und seiner Frau und durften die umfangreiche Motorradsammlung begutachten. Es gab natürlich auch ausführliche Gespräche zu den verschiedensten Themen.

Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es am Sonntag zum 1. Stellvertretenden Bürgermeister von Spaichingen Werner Reibeck. Auch dort wurden wir herzlich empfangen.

Als wir dann Richtung Heimat aufbrachen, hatten wir das Gefühl, bei sehr guten Freunden gewesen zu sein und wir bedanken uns an der Stelle noch einmal ganz herzlich für den wundervollen Aufenthalt in Spaichingen.

Wir konnten wiederholt dann noch die fränkische Gastlichkeit beim letzten Stopp in Bad Windsheim genießen, bevor wir endgültig nach Hause fuhren. Danke für die freundliche Bewirtung im Hotel Zum Storchen. Ich werde mir den Ort noch einmal in Ruhe ansehen.

Am 11. August kamen wir nach fast 1.300 km auf dem Motorrad wieder gut in Regis-Breitungen an und werden noch lange an diese Ausfahrt denken.

Vielen lieben Dank auch an meine Mitfahrer. Besser ging die Truppe nicht.

Ihr Bürgermeister Jörg Zetzsche



Foto mit BM Markus Hugger und Frau auf dem Dreifaltigkeitsberg



Abendstimmung auf dem Dreifaltigkeitsberg

Kommunale Wärmeplanung erfolgreich abgeschlossen

Die sechs Kommunen des Südraums Leipzig – Böhlen, Groitzsch, Neukieritzsch, Regis-Breitungen, Rötha und Zwenkau – haben ihre gemeinsame kommunale Wärmeplanung erfolgreich abgeschlossen. Die Stadt- und Gemeinderäte wurden entsprechend informiert. Ziel des Projektes war es, eine strategische Grundlage zu schaffen, um die Wärmeversorgung künftig klimafreundlicher, unabhängiger und effizienter zu gestalten. Dabei hat jede Kommune ihren eigenen Wärmeplan erhalten, der auf die individuellen Gegebenheiten vor Ort zugeschnitten ist.

Im Rahmen des Projekts wurden zunächst der aktuelle Stand der Wärmeversorgung sowie die Potenziale für erneuerbare Energien und industrielle Abwärme untersucht. Die Analyse zeigt, dass die Wärmeversorgung in den sechs Kommunen heute noch überwiegend erdgasbasiert ist. Gleichzeitig bestehen Potenziale, auf lokale Energiequellen wie Umweltwärme, Solarthermie, oberflächennahe Geothermie sowie Abwärme aus Industrieprozessen zurückzugreifen. Darüber hinaus wurden bestehende Wärmenetze berücksichtigt. Auf diesen Grundlagen konnten in allen Kommunen Fokusgebiete identifiziert werden, in denen der Einsatz von Wärmenetzen künftig besonders sinnvoll sein kann.

Eine eigens gegründete Steuerungsgruppe hat den gesamten Entstehungsprozess der Wärmeplanung aktiv unterstützt, beraten und die Ergebnisse des Wärmeplans bestätigt. Sie bestand aus Vertreterinnen und Vertretern der beteiligten Kommunalverwaltungen, der Kommunalen Strukturentwicklungsgesellschaft mbH, der Energieversorger, der Netz-

betreiber, der Wohnungswirtschaft sowie weiterer regionaler Unternehmen.

Für jede Kommune wurde ein Maßnahmenkatalog erstellt, der die wichtigsten nächsten Schritte definiert. Dazu gehörten die Prüfung neuer Wärmenetzprojekte, die stärkere Nutzung lokaler Energiequellen, die schrittweise Umstellung der Energieversorgung und perspektivisch auch die mögliche Einbindung von grünem Wasserstoff. Die Ergebnisse der Wärmeplanung dienen damit als wesentliche Grundlage, um in den kommenden Jahren konkrete Projekte gezielt anzustoßen und die Wärmewende aktiv zu gestalten.

Die vollständigen Ergebnisse, Fokusgebiete und Handlungsempfehlungen sind ab sofort auf der Homepage der Stadt Regis-Breitungen verfügbar. Die kommunale Wärmeplanung muss alle fünf Jahre fortgeschrieben werden, um neue technische Entwicklungen, gesetzliche Rahmenbedingungen und regionale Potenziale berücksichtigen zu können.

Das Vorhaben „Kommunale Wärmeplanung für die Städte und Gemeinden Böhlen, Groitzsch, Neukieritzsch, Regis-Breitungen, Rötha und Zwenkau“ wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Gefördert durch



Zukunft
Umwelt
Gesellschaft

Ortschronik

Dieter Kluge
Ortschronist

Wappen und Siegel in Regis-Breitungen

1186 - 2004

Teil 7

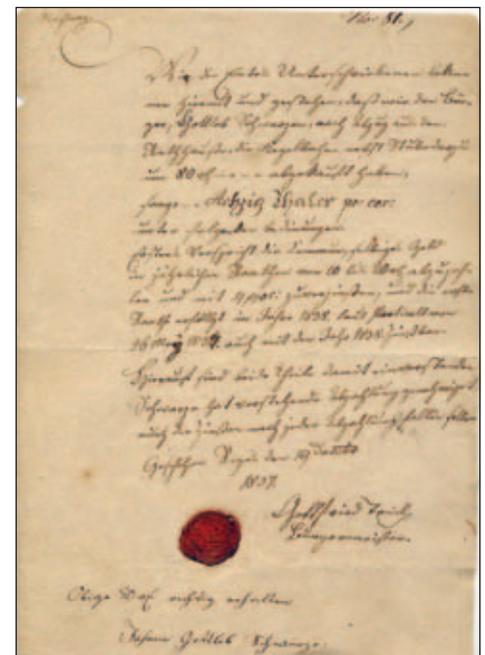


Ortschronik Regis-Breitungen, Stand vom Jahr 2000

- Walter Leonhard - Das große Buch der Wappenkunst, Bechtermünz, Lizenzausgabe für Weltbild Verlag GmbH, Augsburg, aktuelle Ausgabe 2003
- Kostbarkeiten der Ratsschulbibliothek Zwickau, Rat der Stadt Zwickau 1979
- Herbert Weffer - Gruß vom Rhein: Der Rhein von Mainz bis Köln in alten Ansichtskarten, DCM-Verlag Druck Center Meckenheim
- Eigene Aufzeichnungen und Dokumente Wappen der Ahnengeschlechter von Bünau, Schtschedel und Bose: Wikipedia



Einladung zum Regis-Breitinger Heimatfest 1937



Ovalsiegel des ersten Regiser Bürgermeisters Gottfried Teich, wie es seit Einführung der Städteordnung und nach dem Bau des alten Regiser Rathauses (Ratskeller) von 1836 bis etwa 1840 verwendet wurde. Repro aus der Ortschronik von Gerold Becher

Ende

Kita Rasselbande Ramsdorf

Kleine Ersthelfer in der AWO Kita „Rasselbande“ in Ramsdorf – Kinder lernen spielerisch Erste Hilfe



Immer wieder geraten Kinder im Alltag in kleine Notsituationen – sei es ein aufgeschlagenes Knie oder ein verlorenes Kuscheltier. Doch wie reagiert man richtig, wenn jemand Hilfe braucht? Um schon früh Empathie, Hilfsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein zu fördern, hat unsere Kita in den Sommerferien ein besonderes Projekt umgesetzt: Die Jungen und Mädchen wurden zu „kleinen Ersthelfern“ ausgebildet.

Über zwei Wochen hinweg lernten die Kinder jeden Tag Neues rund um das Thema Erste Hilfe. Den Einstieg bildeten

Gesprächsrunden und eine Bilderbuchvorstellung, die kindgerecht erklärten: Was ist Erste Hilfe überhaupt? Anschließend setzten sich die Kinder mit verschiedenen Gefühlen auseinander und übten, wie man anderen in schwierigen Momenten beistehen kann.

Besonders beliebt waren die praktischen Einheiten: Kuscheltiere wurden liebevoll mit Pflastern versorgt, im Rollenspiel wurden Alltagssituationen nachgespielt, und beim Erkunden des Verbandskastens staunten die Kinder über all die nützlichen Materialien. Sogar eigene kleine „Helfer-Boxen“ und eigene Rettungswagen wurden gebastelt. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmenden ihre Urkunden als „kleine Helfer“ – ein Moment, auf den sie sichtlich stolz waren.

Das Projekt zeigte eindrucksvoll, dass auch schon die Jüngsten spielerisch lernen können, wie wichtig es ist, aufeinander zu achten, vorsichtig zu sein und im Notfall richtig zu reagieren.

Das Team der Kita bedankt sich herzlich bei allen Eltern, die das Projekt mit Materialien unterstützt haben. *Doreen Kraus, Leiterin*

Kita Regenbogenland Regis-Breitungen

Sechs Wochen voller Sommerfreude im Kindergarten Regenbogenland

Auch in den Ferien war im Kindergarten einiges los. Statt leerer Räume und stiller Flure gab es sechs bunte Projektwochen, die den Kindern Abwechslung, Spaß und viele neue Erlebnisse brachten.

Woche 1: Sommer, Spaß und Sonnenschein

Die Ferien starteten mit herrlich warmem Wetter, genau richtig für ausgelassene Matsch- und Wasserspiele. Mit Eimern, Schaufeln und viel Fantasie entstanden kleine Matschlandschaften, während das fröhliche Lachen der Kinder durch den Garten ertönte.

Woche 2: Sport frei

In dieser Woche drehte sich alles um Bewegung. Die Kinder probierten sich im Kirschkernelweitspucken, warfen Gummistiefel durch die Luft, hüpfen in Säcken um die Wette und meisterten viele weitere sportliche Herausforderungen. Dabei wurde nicht nur gelacht, sondern auch kräftig angefeuert.

Woche 3: Experimenten-Woche

Jetzt wurde geforscht und gestaunt. Die Kinder verwandelten Hühnerier in wackelige Gummierer, bauten Raketen, die tatsächlich abhoben, und bastelten eine Lavalampe, die ganz ohne Strom bunte Blasen aufsteigen ließ.

Woche 4: Kreativwoche

Farben, Pinsel, Steine und Stoffe – alles wurde in kleine Kunstwerke verwandelt. Bettlaken wurden mit Handabdrücken gestaltet, Steine erhielten farbenfrohe Muster. Als Überraschung fuhr der Eiswagen vor und brachte allen eine erfrischende Portion Softeis.

Woche 5: Fantastische Welten

Die Kinder reisten in ferne Galaxien und märchenhafte Länder. Sie kamen verkleidet als Superhelden, Disneyfiguren oder Astronauten, bastelten Helme für ihre Weltraumabenteuer und gestalteten einen großen, bunten Regenbogen aus Handabdrücken. Beim Kinderschminken verwandelten sich viele in Superhelden, Prinzessinnen oder Fabelwesen.

Woche 6: Musikwoche

Zum Abschluss stand die Musik im Mittelpunkt. Die Kinder bauten eigene Instrumente, tanzten, sangen und lernten verschiedene Klangwelten kennen. Am letzten Tag gab es ein fröhliches Kinderkonzert, bei dem alle stolz zeigten, was sie Tolles mit ihren neuen Instrumenten spielen können.

Diese sechs Wochen haben den Kindern und Erzieher/innen nicht nur jede Menge Spaß bereitet, sondern ihnen auch viele neue Erfahrungen und bleibende Erinnerungen geschenkt.

Julia Weise

Grundschule Regis-Breitungen

Die Kinder vom Hort „Regenbogenland“ freuten sich wieder auf ein buntes Ferienprogramm voller spannender, aufregender und schöner Aktivitäten.

Los ging es in der 1. Woche unter dem Motto „Zeit, dass sich was dreht...“. Wir starteten direkt mit einem aufregenden Tag in Borna. Die 2. Leipziger-Land-Fußball-Meisterschaft der Hortkinder fand statt. Mit unseren fußballbegeisterten Kindern traten wir dort mit zwei Mannschaften an. Mit einem spitzen erspielten 1. Platz holten wir für ein Jahr den Pokal nach Regis-Breitungen!

Am Mittwoch lockte uns der Sommer ins Freibad. Die Abkühlung war perfekt für diese Temperaturen. Außerdem haben wir in dieser Woche

viel gebastelt. Ein Besuch im Stadtkulturhaus Borna zum Märchentheater und sportliche Aktivitäten, wie Bowling in der Sportlergaststätte Heiche, standen ebenfalls auf dem Programm.

Unter dem Motto „Freundschaft/Technik“ stand die 2. Ferienwoche. Wir starteten mit dem Kreativangebot „Freundschaftsarmbänder“. Ein großes Highlight der Woche war der Besuch des Piratenschiffes am Haselbacher See – ein beliebtes Ausflugsziel der Kinder. Dort trafen wir die

Grundschule Regis-Breitungen

Schulanfänger der Kita „Rasselbande“ Ramsdorf. Hier konnten sich alle richtig austoben und wie die Freibeuter der Meere fühlen. Da der Freibad-Tag ins „Regen-“Wasser fiel, stellen die Kinder gemeinsam mit den Erziehern ihre Kochkünste unter Beweis. Sie zauberten ein leckeres Mittagessen aus Nudeln, selbstgemachter Tomatensoße und gaaaanz viel Käse. Außerdem besuchten wir das Ferienkino im Stadtkulturhaus in Borna. Abschließend beschäftigten wir uns mit dem sicheren Umgang mit Medien und welche Möglichkeiten und Gefahren das Internet bereithält.

In der 3. Woche drehte sich alles um die faszinierende Welt der Insekten: Schmetterlinge, Bienen, Ameisen haben wir uns näher betrachtet. Mit der Ökostation Borna beschäftigten wir uns intensiv mit den farbenprächtigsten Verwandlungskünstlern und beim Besuch der Familie Reich wurde uns alles über das Leben der Bienen erklärt. Auch ein Ameisenprojekt mit Aufbau eines Ameisenterrariums stand in dieser Woche auf dem Programm und wird in den kommenden Wochen noch vollendet.

Die beliebte Bade-/Matschprojekt durfte in der 4. Woche im Hort nicht fehlen. Wir starteten ganz kreativ mit Seifenblasenbildern. Dank zugefügter Farbe wurden die Effekte beim Zerplatzen sichtbar. Auch das Zeichnen mit Tinte gefiel den Kindern sehr gut. Am Dienstag hoben wir unseren Pool im Sand aus, befüllten ihn und konnten leckeren selbstgebackenen Regenbogenkuchen genießen. Am Donnerstag besuchten wir die Kita „Regenbogenland“, wo wir leckeres Softeis vom Eismobil schleckten.

Die letzte Ferienwoche haben wir genutzt, um Willkommensgeschenke für die Schulanfänger zu basteln, gemeinsam aufzuräumen, Spielkästen, Spiele, Puzzle zu sortieren und hübsche Tischdekoration zu basteln. Natürlich kam auch das Spielen und Chillen nicht zu kurz.

Der Besuch im Museum Borna war der Höhepunkt der Woche. Wir erfuhren ganz viele spannende Dinge über das Mittelalter, die Entstehung von Borna und besuchten die Königsmühle und die Kunigundenkirche. Am letzten Tag gab es dann noch leckeren Rüblikuchen, den wir zusammen mit den Kindern gebacken hatten.

Recht herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass die Kinder wieder eine tolle, spannende und aufregende Ferienzeit im Hort verbringen konnten.



Besuch des Bürgermeisters in der Grundschule

Längst ist es zu einer schönen Tradition geworden, dass der Bürgermeister von Regis-Breitungen gemeinsam mit der Hauptamtsleiterin Frau Steiniger unsere neuen Erstklässler begrüßt. Am Mittwoch, dem 13. August war es dann auch wieder soweit. Im Gepäck hatten sie Zeugnismappen für jedes unserer Kinder. Mit strahlenden Augen nahmen sie dieses Geschenk, welches unsere Mädchen und Jungen viele Jahre an diese ersten Tage in ihrem Schulleben erinnern wird, entgegen.

Wir bedanken uns in Namen unserer Erstklässler ganz herzlich bei Herrn Zetzsche und Frau Steiniger!



Grundschule Regis-Breitungen

Hurra, ich bin ein Schulkind!

Lange haben unsere Schulanfänger diesem Tag entgegengefeiert. Nun endlich war es soweit! Am Samstag, den 9. August 2025 strömten viele kleine und sehr schicke Jungen und Mädchen mit ihren Familien zur Grundschule Regis-Breitungen, um endlich eingeschult zu werden. Mit Herzklopfen liefen unsere neuen Schüler und Schülerinnen unter den stolzen Blicken ihrer Familien in die festlich geschmückte Turnhalle ein. Nach einem wunderschönen Programm unserer Viertklässler sowie einer herzlichen Willkommensrede unserer stellvertretenden Schulleiterin Frau Michael war es dann endlich soweit. Jeder Schulanfänger bekam eine wunderschöne und liebevoll gestaltete Zuckertüte und durfte diese dann stolz an seinen Platz tragen. Nach dem Ende der Schulaufnahmefeier konnten unsere Jüngsten noch eine aufregende Fahrt mit

der Feuerwehr von Regis-Breitungen unternehmen und bei einer kleinen Schnupperstunde das zukünftige Klassenzimmer kennenlernen. Nach diesem aufregenden Vormittag verabschiedeten wir unsere Schulanfänger, denn schließlich gab es im Kreise der Familie ja noch einen neuen und aufregenden Lebensabschnitt zu feiern!

Das Team der Grundschule wünscht all unseren Erstklässlern eine wundervolle Grundschulzeit und dankt auf diesem Wege der Feuerwehr von Regis-Breitungen ganz herzlich für Ihren „Einsatz“.

Nicole Melzer



Grundschule Regis-Breitungen

Die Grundschule feiert ihren 13. Geburtstag

Am Freitag, den 29. August feierte unsere Grundschule ihren mittlerweile 13. Geburtstag. Pünktlich zum Festbeginn schob die Sonne die letzten Regenwolken beiseite und alle versammelten sich auf unserem Schulhof. Nach einer kleinen feierlichen Ansprache durch die Schulleiterin Frau Winkler gab es schon den ersten Gratulanten: Herr Zetzsche, unser Bürgermeister überraschte unsere Schule mit einem Geburtstagsgeschenk, worüber sich unsere Kinder sehr freuten. Herzlich Dank!

Und dann ging es schon los! Unsere Mädels und Jungen verteilten sich auf die Hüpfburg, an die große Fußballtorwand, zu den Sportspielen, zum Basteln oder zum Kinderschminken. Besonders großer Beliebtheit erfreute sich auch wieder unser Glücksrad. Jeder wollte gern sein Glück versuchen und hoffte in die Lostrommel für den Hauptgewinn zu kommen. Neu waren in diesem Jahr unsere Schatzsuche im Sand und die MINT-Experimentierstation. Beides wurde von den kleinen und großen Gästen begeistert angenommen. Die Feuerwehr von Regis-Breitungen mit ihrer Jugendabteilung unterstützte uns wieder mit lustigen Spielen. Gut besucht waren auch die Aufführungen unseres Schulanfangsprogrammes und unser Café. Bei Kaffee und Kuchen ließ es sich gemütlich plaudern. Interessiert betrachteten unsere Gäste die Ergebnisse unseres Europa-Projektes. Viele Kinder hatten ihre Länderkisten ausgestellt und auch das große Europa-Puzzle unserer ehemaligen Viertklässler konnte noch einmal ausprobiert werden. Anhand der vielen Fotos und Ausstellungsstücke konnten sich so auch unsere Eltern ein Bild von dieser aufregenden Woche machen. Natürlich gab es wieder leckere Roster, die unser emsiger Elternrat zubereitete und auch der Eiswagen durfte nicht fehlen. Insgesamt war es ein gelungener Nachmittag, an dem uns wieder viele Ehemalige besucht haben. Darüber freuen wir uns immer ganz besonders.

Ein großes und herzliches Dankeschön geht an unsere fleißigen Eltern, die uns wieder sehr tatkräftig unterstützt haben sowie an die Feuerwehr von Regis-Breitungen.

Das Team der Grundschule Regis-Breitungen

Nicole Melzer



Freiwillige Feuerwehr Regis-Breitungen

Aktuelles

Unsere praktische Ausbildung fand am Freitag, dem 08.08.2025, gemeinsam mit den Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr Ramsdorf am Haselbacher See statt. Im Stationsbetrieb bearbeiteten die Kameraden und Kameradinnen die Themen Wasserrettung, Ausleuchten von Einsatzstellen, Knoten- und Leinenverbindungen sowie Gerätekunde.



Einsätze

■ 22.07.2025 – 07:39 Uhr | Einsatz 037/2025
S50n, Regis-Breitungen

Im Kreuzungsbereich S50/S50n kam es zu einem Verkehrsunfall. Die Unfallstelle war bereits beräumt. Wir führten ein kurzes Batteriemanagement durch. Da kein weiterer Handlungsbedarf für die Feuerwehr bestand, konnte der Einsatz beendet werden.

■ 24.07.2025 – 00:59 Uhr | Einsatz 038/2025
Werbener See, Pegau OT Werben

Der ELW und die Drohne wurden in der Nacht zum Donnerstag zur Unterstützung der Polizei angefordert. Am Werbener See wurde eine ältere Frau vermisst. Wir suchten mehrere Bereiche mit der Drohne ab, während die Polizei und die Feuerwehren Werben und Schkorlopp fußläufig suchten. Die Suche wurde nach ca. drei Stunden ohne Erfolg vorerst eingestellt.

■ 25.07.2025 – 03:55 Uhr | Einsatz 039/2025
Am Stadion, Regis-Breitungen

Die Kameraden und Kameradinnen öffneten gewaltfrei eine Wohnungstür für den Rettungsdienst und unterstützten diesen mit einer Tragehilfe.

■ 30.07.2025 – 15:25 Uhr | Einsatz 040/2025
Speicherbecken Witznitz, Borna

Gemeinsam mit der Feuerwehr Borna wurden unsere Kameraden mit der Drohne von der Polizei zur Suche einer vermissten Person zum Speicherbecken Witznitz angefordert. Wir führten eine ausführliche Erkundung aus der Luft durch. Durch die Einsatzkräfte der Feuerwehr konnte allerdings keine Person gefunden werden. Nach Eintreffen eines Polizeihubschraubers haben wir den Einsatz mit der Drohne beendet.

■ 02.08.2025 – 18:00 Uhr | Einsatz 041/2025
Am Anger, Böhlen

Auf Grund einer unklaren Rauchentwicklung in Böhlen wurden die Feuerwehren Böhlen, Großdeuben und Regis-Breitungen am Samstagabend alarmiert. Es handelte sich allerdings lediglich um aufgewirbelten Staub bei Mäharbeiten. Wir konnten den Einsatz auf der Anfahrt abrechnen.

■ 06.08.2025 – 09:08 Uhr | Einsatz 042/2025
Am Stadion, Regis-Breitungen

Die Kameraden und Kameradinnen unterstützten den Rettungsdienst mit einer Tragehilfe beim Transport des Patienten von der Wohnung zum Rettungswagen.

■ 13.08.2025 – 10:09 Uhr | Einsatz 043/2025
Deutzener Straße, Regis-Breitungen

In der Deutzener Straße kam es am Vormittag zum Brand eines Busches in einem Vorgarten. Durch den Eingriff von Anliegern mittels Gartenschlauch und Feuerlöschern konnte ein Übergreifen auf weitere Büsche und das angrenzende Wohnhaus verhindert werden. Die Kameraden und Kameradinnen kontrollierten den Brandort mit der Wärmebildkamera und führten Restlöscharbeiten durch.



■ 14.08.2025 – 18:03 Uhr | Einsatz 044/2025
Haselbacher See

Auf dem Haselbacher See gerieten am Donnerstagabend zwei Schwimmer in Notlage. Daraufhin alarmierte ein Passant über die Leitstelle Leipzig die Feuerwehr. Die Feuerwehr Ramsdorf war mit ihrem Rettungsboot zuerst vor Ort und konnte dieses bereits zu Wasser lassen. Kurz darauf trafen auch die Kameraden und Kameradinnen aus Regis-Breitungen ein, sodass zwei Rettungsboote zur Suche zum Einsatz kamen. Auch unsere Drohne erkundete den See aus der Luft. Letztendlich konnte die Feuerwehr Ramsdorf den ersten Schwimmer retten und an Land dem Rettungsdienst übergeben. Der zweite in Not geratene Schwimmer konnte etwas später an Land aufgefunden werden. Er war so erschöpft, dass sein Kreislauf zusammenbrach und er reanimiert werden musste. Auch er konnte dann unter ständiger Reanimation ans andere Ufer gebracht und dem Rettungsdienst übergeben werden. Es handelte sich bei dem Einsatz glücklicherweise lediglich um eine realitätsnahe Einsatzübung, mit der Defizite im Ablauf der Arbeit der Kameraden und Kameradinnen erkannt werden sollten, um diese zukünftig abzustellen.

■ 15.08.2025 – 07:14 Uhr | Einsatz 045/2025
Haselbacher See

Die Kameraden und Kameradinnen sicherten das Drachenbootrennen der Schüler und Schülerinnen auf dem Haselbacher See mit dem Rettungsboot ab. Es kam dabei zu keinen besonderen Vorkommnissen.

■ 15.08.2025 – 18:25 Uhr | Einsatz 046/2025
Highfield-Festival, Großpösna

Die Kameraden und Kameradinnen sicherten im Rahmen unserer Arbeit in der Drohnenstaffel des Landkreises Leipzig das Highfield-Festival ab.

■ 17.08.2025 – 09:52 Uhr | Einsatz 047/2025
Highfield-Festival, Großpösna

Die Kameraden und Kameradinnen sicherten im Rahmen unserer Arbeit in der Drohnenstaffel des Landkreises Leipzig das Highfield-Festival ab.

Freiwillige Feuerwehr Regis-Breitungen

Termine

■ Termine der Einsatzabteilung

- **Freitag, 19.09.2025** – Praktische Ausbildung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen
- **Freitag, 26.09.2025** – Praktische Ausbildung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen
- **Freitag, 10.10.2025** – Praktische Ausbildung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen

■ Termine der Alters- und Ehrenabteilung

- **Mittwoch, 24.09.2025** – Monatstreffen II, Beginn: 15:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen
- **Mittwoch, 08.10.2025** – Monatstreffen I, Beginn: 15:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen

■ Termine der Jugendfeuerwehr

- **Freitag, 19.09.2025** – Ausbildung, Beginn: 16:30 Uhr/17:30 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen
- **Freitag, 16.09.2025** – Ausbildung, Beginn: 16:30 Uhr/17:30 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen
- **Freitag, 24.10.2025** – Ausbildung, Beginn: 16:30 Uhr/17:30 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen

Sollten Sie und Ihr Kind Interesse an der Teilnahme am Dienst der Jugendfeuerwehr haben, kommen Sie doch gerne an einem der Ausbildungsdienste gemeinsam vorbei. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und ab einem Alter von 8 Jahren möglich. Wir freuen uns sehr, neue Gesichter bei uns begrüßen zu dürfen.

Marvin Timmler

*Verantwortlicher Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Freiwillige Feuerwehr Regis-Breitungen*

Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf

Die Kinder und Jugendfeuerwehr informiert

Nun sind die Sommerferien vorbei und wir starten wieder mit den Ausbildungsdiensten der Kinder und Jugendfeuerwehr.



Der Ausbildungsdienst der Jugendfeuerwehr findet wöchentlich freitags ab 16:00 Uhr statt.

Der Bambinidienst findet immer in der ungeraden Kalenderwoche sonntags 10:00 Uhr statt.

Sirene im Kopf und Herzklopfen in der Brust

Heute ging es für unsere Jugendfeuerwehr in eine besondere Übung: Rettung vom Turm mit dem Spineboard! Hoch oben lag unser „Patient“, verletzt und bewegungslos. Jeder von uns wusste: Bei Verdacht auf eine Wirbelsäulenverletzung zählt jeder Handgriff und vor allem darf sich der Rücken nicht bewegen. Also hieß es zuerst: Unfallstelle sichern, Lage checken, den



Patienten ansprechen und die Atmung prüfen. Mit ruhigen, aber schnellen Bewegungen fixierten wir Kopf, Oberkörper, Arme und Beine kein Spielraum für Fehler. Dann kam der spannendste Moment: der Abstieg vom Turm. Gesichert unter ständiger Kommunikation zwischen oben und unten wurde der Patient langsam und kontrolliert die Treppe runter. Jeder im Team

hatte seine Aufgabe, und jeder Handgriff saß. Unten angekommen, zogen wir die Gurte nochmal nach, um sicher zu gehen, dass der Patient während des Transports nicht runter fällt. Dadurch sammelten wir neue Erfahrungen, die uns zeigt: Im Einsatz kommt es auf Teamwork, Präzision und Ruhe an. Und genau das trainieren wir, damit wir im Notfall bereit sind.

Zeltlager 2025

Am Freitag, dem 29.08.25 begann unser Zeltlager. Wir trafen uns 18:00 Uhr am Gerätehaus und bauten unsere Zelte auf. Nach dem Zeltaufbau gab es zur Stärkung Nudeln mit Tomatensoße.

Als es dunkel wurde hatten wir einen sehr spannenden Übungseinsatz, bei dem wir eine verletzte Person aus einem brennendem Haus holten. Bei der verletzten Person leisteten wir Erste Hilfe. Ein weiterer Trupp baute die Schlauchleitung auf zur Brandbekämpfung. Anschließend wurde der Brandrauch mittels Überdruckbelüfter aus dem Haus geblasen.

Nach dem Einsatz stellten wir die Einsatzbereitschaft her bevor wir alle müde und kaputt in die Zelte gefallen sind um zu schlafen.



An unserem 2. Zeltlagertag in den Vormittagsstunden des 30.08. erreichte uns ein Notruf aus dem Ortsteil Hagenest, mit dem Stichwort „auslaufende Flüssigkeit“.

Am Einsatzort eingetroffen wurde die Flüssigkeit mittels Bioversal gebunden und anschließend mit Wasser abgespült.



Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf

Der Einsatz war ca. nach 1h beendet.

An unserem gemeinsamen Grillabend mit den Eltern ereignete sich ein Verkehrsunfall an unserem Gerätehaus, bei dem eine Person zwischen Auto und Hauswand eingeklemmt wurde. Zwei Passanten eilten zur Stelle, setzten den Notruf ab und begannen mit der Ersten Hilfe. Da der Einsatz an unserem Gerätehaus war, waren wir zügig vor Ort. Der Gruppenführer verschaffte sich einen Überblick der Einsatzstelle und teilte seine Trupps ein. Ein Trupp stellte den Brandschutz sicher und in der Zeit machte sich ein anderer Trupp bereit um den Verletzten zu befreien. Die Bambinis bereiteten das Spinnboard vor um den Verletzten aus dem Gefahrenbereich zu transportieren und zu versorgen. Die zweite verletzte Person wurde ebenfalls aus dem Gefahrenbereich gebracht und betreut. Die Schauübung war für die Eltern sehr interessant und hat und viel Spaß gemacht.



Am Abend hatten die Bambinis eine kleine Einsatzübung in der sie mit Hilfe ein kleines Feuer löschen durften. Während der Übung durfte auch der Spaß nicht zu kurz kommen und so wurde viel gelacht.



Anzeige(n)

Jörg Seiler
Jugendfeuerwehr Ramsdorf



Sport in Regis-Breitungen

Erstes Sommerfest des SV Regis-Breitungen – ein voller Erfolg!

Am 16. August haben wir zum allerersten Mal unser Sommerfest gefeiert – und es war ein richtig toller Tag für den ganzen Verein! Unsere Kinder und Jugendlichen konnten alle Abteilungen ausprobieren und hatten sichtlich Spaß. Als kleines Dankeschön gab es für jedes teilnehmende Kind einen Turnbeutel in Vereinsoptik. Ein herzliches Dankeschön geht an die Hasselmann GmbH, die uns dabei finanziell unterstützt hat – eine Klasse Geste! Ein weiteres Highlight für die Kids war die große Hüpfburg, die für ordentlich Action gesorgt hat. Vielen Dank an Hendrik Fuhrmann, der uns die Hüpfburg zur Verfügung gestellt hat und den Verein auch sonst immer wieder unterstützt. Für Essen und Getränke war bestens gesorgt: Fassbrause, Bier vom Fass, Sekt, Wasser sowie Steak und Bratwurst – alles kostenlos, die Kosten hat komplett der Verein getragen. Ab 16 Uhr startete das Beachvolleyballturnier mit sechs bunt gemischten Teams aus verschiedenen Abteilungen. Am Ende setzte sich die 1. Handballmannschaft durch und holte den Sieg. Zum Abschluss spielten die Kinder gegen die Erwachsenen Fußball – und mit viel Energie und Teamgeist entschieden die Kids das Match klar mit 10:6 für sich. Ein großes Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, an unseren Bürgermeister Jörg Zetzsch samt Gattin für ihren Besuch – und natürlich auch an alle Gäste, die unsere Spendenbox so großzügig gefüllt haben.



Trauer um Renate Blaha

Wir trauern um Renate Blaha, die am 01.08.2025 im Alter von 75 Jahren verstorben ist. Ihr Engagement für den Sportverein Regis-Breitungen begann bereits in den 1980er Jahren. Damals war Renate Blaha noch kein Mitglied des SVR. Mit ihrer Tätigkeit als Sportlehrerin an der Mittelschule Deutzen erkannte und förderte sie früh Talente in der Leichtathletik, welche dann dem Sportverein Regis-Breitungen beitraten. Über ihren Mann Peter Blaha, welcher schon früher im Verein tätig war, kam sie dann auch selbst zum SVR. Sie unterstützte bei Wettkämpfen und wurde später Kampfrichterin. Bis vor einigen Jahren führte sie das Kampfgericht im Kugelstoßen bei Wettkämpfen unseres Vereins. Besonders verdient machte sich Renate Blaha mit der jahrelangen engagierten Leitung einer Frauensportgruppe der Pöpygymnastik seit den 1990er Jahren. Diese leitete sie bis vor wenigen Jahren und übergab sie dann aus gesundheitlichen Gründen an die Sportfreundin Stina Enge. Wir wünschen Renates Familie viel Kraft und alles Gute.

Marvin Timmler, stellv. Vorsitzender
Sportverein Regis-Breitungen e.V.



Rückblick und Vorschau des Regiser Fußballs

Die Sommerpause im (Amateur) Fußball ist seit Anfang August beendet. Pokalspiel, D-Jugend, SF Neukieritzsch 2:1 SV Regis-Breitungen, Zwei zu Eins

Die Kreisliga A West im Muldentale/Leipziger Land, unsere SVR-D-Jugend erspielte einen 3:6 Auswärtssieg beim Bornaer SV IV (Heim * Drei zu Sechs * Gast).

Aller Anfang war schwer (das erste Jahr). Mit der Zeit kommen nun die Erfolge.

Der SVR-Fahrplan:

SVR D-Junioren

Sonntag, 07.09., auswärts Neukieritzsch, Anstoß 10:30 Uhr
Sonntag, 14.09., Heimspiel gegen SV Groitzsch, Anstoß 10:30 Uhr
Sonntag, 21.09., Heimspiel gegen Röthaer SV, Anstoß 10:30 Uhr
Samstag, 26.09., auswärts Bornaer SV II, Anstoß 9 Uhr
Sonntag, 26.10., Heimspiel gegen Belgershain, Anstoß 10:30 Uhr

SVR Alte Herren:

Freitag, 12.09., Heimspiel gegen Zedlitz
Freitag, 19.09., Heimspiel gegen Lobstädt
Freitag, 26.09., Heimspiel gegen Eula
Freitag, 17.10., Heimspiel gegen Deutzen

Unser SVR: siehe bitte auch zum Regiser Schaukasten, im Internet unsere Homepage und beim Verbandsportal: www.fußball.de.

U.Zag./August 2025



Der FSV Ramsdorf informiert



Unser Sportfest

Viele Worte will ich nicht machen, weil man es einfach nicht beschreiben kann. Die Ramsdorfer Sportanlage erlebte einen bisher nicht dagewesenen Besucheransturm. Ich glaube aber, auch wenn man oftmals etwas warten musste, dass wir alle Gäste zufrieden stellen konnten. Mein Dankeschön geht an alle die bei der Organisation und der Durchführung mitgearbeitet haben. Dank an alle Sponsoren, Spender und Kuchenbäcker ihr alle wart großartig. Dabei ließ das Wetter am Samstag zu wünschen übrig. Entgegen der Wettervorhersage (Warum bekommen die überhaupt Geld bei solch falschen Vorhersagen.), hat es von 10:45 bis 13:15 zeitweise wie aus Kannen gegossen. Dennoch wurden die Aufbauarbeiten rechtzeitig abgeschlossen und auch die Tombola war einsatzbereit. Daumen hoch an David Wolff, der uns die Hüpfburgen zur Verfügung gestellt hat und diese trotz Regens aufbaute, das ist nicht selbstverständlich. Ab 13:45 flaute der Regen ab und es nieselte gelegentlich nur noch leicht, 15:30 Uhr war es dann glücklicherweise ganz vorbei mit dem Regen. Der Auftritt der Tanzmäuse und die Turniere der F und E Kinder konnten im Trockenen durchgeführt werden.



Hier schaut ihr in die strahlenden Gesichter der Spieler unserer Freizeitmannschaft. Rechts Udo Rascher, der sich mit fast 68 Jahren noch immer als Schiri zur Verfügung stellt. Das Blitzturnier am Freitag gewann Regis-Breitingen vor Ramsdorf und Auligk. Es waren spannende, hart umkämpfte Spiele mit stets knappem Ausgang.



Aufbau fertig, Regen fast vorbei.



Der Bürgermeister Herr Zetzsche eröffnet mit ein paar Worten um 14:00 Uhr das Sportfest und die Tombola.



Die C-Jugendmannschaft des Spieljahres 2025/26 mit den Trainern Jannis Schröder und Jürgen Pieczarek, es fehlt leider Kurt Jockisch. Gegen 14:00 Uhr begann das erste Punktspiel dieser Mannschaft. Die Froburger waren der erwartete schwere Gegner, so dass sich unsere Mannschaft, trotz großem Kampfgeist mit 0:11 geschlagen geben musste.

Der Festplatz war mittlerweile gut gefüllt, als unsere Tanzkinder ihren Auftritt hatten. Ich konnte es mir leider nicht live anschauen, habe aber die Videoaufnahmen gesehen, großartig gemacht. Daumen hoch und seid weiter mit Spaß bei der Sache.



Unsere F-Jugendmannschaft mit Trainer Andy Claus vor dem Turnier. Als Gegner waren hier Röttha und Lützen angereist.



Unsere E-Jugendmannschaft mit Trainer Stephan Meißner vor dem Turnier. Als Gegner waren hier Deutzen und Wintersdorf angereist.

Der FSV Ramsdorf informiert



Geschafft, nur noch die Tombola Hauptpreise müssen an den Mann gebracht werden. Ein tolles Team.

Skatturnier 19.10.2025

Am Sonntag, dem 19.10.25 findet wieder ein Skatturnier im Sportlerheim des FSV Ramsdorf statt. Teilnehmen dürfen, für einmalig 10,00€ Teilnahmegebühr, alle Skatbegeisterten.

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: ca. 16:00 Uhr

Gespielt werden 2 Runden a 48 Spiele. Ein kleiner Imbiss steht bereit.

Weitere Termine:

Weihnachtstanzabend: Samstag, den 06.12.2025
Skatturnier: Sonntag, den 04.01.2026

Das Sportfest 2026 wurde auf das Wochenende um den 30.05.2026 festgelegt.

Eckbard Reuter



AUSFAHRT DES FSV RAMSDORF

für alle erwachsenen Vereinsmitglieder (mit Lebenspartner) und Eltern unserer jungen Sportler



SAMSTAG, 20.09.2025

Treffpunkt: 13.30 Uhr Bushaltestelle Ramsdorf Abzw. Wintersdorf

Abfahrt: 13.45 Uhr mit dem Bus

Zielort: **Altenburg**

Ablauf:

14.30 Uhr Stadtführung (endet am Schloss Altenburg)

16.00 Uhr Individuelle Möglichkeiten: Besichtigung des Schlosses, Spielkartenmuseum, Aussicht vom Hausmannsturm, Labyrinthhaus, Eisessen in der Stadt

18.30 Uhr Ritteressen in der Uferburg (im Preis inklusive)

21.30 Uhr Rückfahrt mit dem Bus

Plätze: max. 50 Personen

Kosten: 60 € / Person für Busfahrt, Stadtführung, Ritteressen (Getränke, Schmaus und Unterhaltung während des Gelages inklusive)

Anmeldung: bis 31.08.2025 durch direkte Barzahlung oder Paypal (auf persönliche Anfrage)

Kontakt: Melanie Meißner
0174/9360317

Am 02.09.25 waren noch Plätze frei. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, die Eltern der bei uns gemeldeten Kinder, Sponsoren und Spender. Alle nebst den aktuellen Lebenspartnern.

Vereine

Gartenverein

Hallo Gartenfreundinnen und -freunde! Liebe Regiser Bürgerinnen und Bürger!

Heute möchte ich wieder einmal über unseren Gartenverein berichten. Leider haben wir nur noch September und Oktober vor uns, dann ist diese Gartensaison auch schon wieder zu Ende. Wir hatten viele Auf und Ab's zu bewältigen, die wir intern noch in unseren Versammlungen zu klären haben. Das größte Problem ist nach wie vor unser Spartenheim. Seit März diesen Jahres findet die Kommunikation mit Frau Valtin nur noch über das Gericht statt. Ich weiß nicht, auf was sie aus ist; sie hat eine Arbeit angenommen und kümmert sich seit Ostern nicht mehr um die Betreibung der Gaststätte, genau so wenig wie um die Pflege der dazugehörigen Außenanlagen. Unser Sonnen-Garten ist wie immer schön anzusehen. Die Grundschüler haben für unser Erntedank-Fest gebastelt, dies ist für unseren Gartenverein und besonders für mich eine große Hilfe. Abschließend möchte ich feststellen, dass sich das Projekt Sonnen-Garten bis jetzt gelohnt hat. Dafür möchte ich mich nochmals bei allen Mitstreitern für ihre Unterstützung bedanken. Auch möchte ich mich bei Gartenfreund Patzig für die Pflege unserer Festwiese bedanken – mäh`weiter so ...

Ingo Theuer, Vereinsvorsitzender



von unseren Hortkindern gebastelt.



Einladung zum Handarbeitsnachmittag

Am **Mittwoch, dem 1. Oktober 2025**
und am **Mittwoch, dem 29. Oktober 2025** jeweils **15:00 Uhr**,

treffen wir uns nach der Sommerpause wieder bei einer Tasse Kaffee zum STRICKEN, STICKEN, KLÖPPELN, ZUSCHAUEN oder UNTERHALTEN.

Wir freuen uns über alle, die den Nachmittag nicht allein verbringen wollen.

Heimatverein Regis-Breitungen u. U.e.V.
Karin Köttnitz



Allgemeine Informationen

Instagram: @kisaaboe_ramsdorf
Facebook: Kindersachenbörse Ramsdorf



KINDERSACHENBÖRSE RAMSDORF

Samstag, 8. November 2025
9.00 bis 13.00 Uhr
werdende Muttis mit Mutterpass ab 8.30 Uhr

Bürgersaal Ramsdorf
Hauptstraße 85
04565 Ramsdorf

Wir haben Herbst- und Winterkleidung,
Schuhe, tolles Spielzeug und noch mehr

Ihr wollt als Verkäufer dabei sein?
Dann sichert euch vom 06.10. bis 10.10.25
zwischen 17 und 20 Uhr eure
Verkaufsnummer unter der 0157 32878562.



Sabrina Weckel

Der Neue Bahnhof der Kohlebahn

In der Bahnhofstraße von Regis-Breitungen ist der öffentliche Nahverkehr sehr präsent. Und wenn in ferner, ferner Zukunft, der öffentliche Personennahverkehr noch interessanter für die Menschen der Region wird, kann der Neue Bahnhof der Kohlebahn auch noch eine Rolle spielen.

Einen Videoeindruck zur Einweihung der Endhaltestelle der Kohlebahn erhalten Sie durch Einscannen des QR Codes.



Astrid Sonntag
Muldentel TV GmbH

Kirchengemeindenachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde an Pleiße und Schnauder

Stadtkirche Regis + Dorfkirche Ramsdorf + Gustav-Adolf-Haus Deutzen + Kirche zu Hohendorf +
Lutherkirche Breitingen | www.kirchengemeinde-an-pleisse-und-schnauder.de



Monatspruch September:
„Gott ist unsre Zuversicht und Stärke.“
(Psalm 46,2)

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

	Deutzen	Hohendorf	Ramsdorf	Regis-Breitingen
7. September 12. S. n. Trinitatis			10:00 Uhr – Kirche Gottesdienst mit Pfrn. Franke	
14. September 13. S. n. Trinitatis				10:00 Uhr – Lutherkirche Abendmahlsgottesdienst Pfrn. Franke
21. September 14. S. n. Trinitatis			10:00 Uhr – Kirche Gottesdienst mit den Konfirmanden mit Pfrn. Franke	
28. September Erntedank		10:30 Uhr – Kirche Erntedankgottesdienst mit Pfrn. Franke	09:00 Uhr – Kirche Ernte- dankgottesdienst mit Chor mit Pfrn. Franke	
5. Oktober Erntedank	10:30 Uhr – G.-A.-Haus Erntedankgottesdienst mit Pfr. i. R. Mallschützke			09:00 Uhr – Stadtkirche Erntedankgottesdienst mit Chor mit Pfr. i. R. Mallschützke
12. Oktober 17. S. n. Trinitatis		10:00 Uhr – Kirche Gottesdienst mit Frau Barnau		

Wir laden ein zu unseren Veranstaltungen

KINDER UND JUGEND				
Konfirmandenunterricht	20.09.2025	Konfi-Tag	Regis-Breitingen	Pfrn. Franke
Regenbogenkinder	24.09.2025	16:00 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf	
KIRCHENMUSIK				
Kirchenchor	mittwochs	19:30 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf	
Hohendorf/Ramsdorf				
Kirchenchor	freitags	17:30 Uhr	Pfarrhaus Breitingen	
Regis-Breitingen				
GEMEINDEKREISE				
Seniorenkreis Regis-Breit.	Dienstag, 07.10.	14:00 Uhr	Altenpflegeheim	V. Bergner
Frauenkreis Ramsdorf	Donnerstag, 01.10.	14:00 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf	M. Wolf

Pfarramt: Heinrich-Pestalozzi-Straße 5, 04565 Regis-Breitingen, Telefon: 034343 - 51427, E-Mail: kg.pleisse-schnauder@evlks.de
Öffnungszeiten: montags 10:00 bis 12:00 Uhr, donnerstags 15:00 bis 17:00 Uhr

Kirchengemeindenachrichten

Ernte-DANK-Sammlung

in Ramsdorf

Samstag, 27. September 2025

von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Dorfkirche Ramsdorf

Gesammelt werden Erntegaben, wie Gemüse, Obst
aber auch Konserven und haltbare Lebensmittel.

Blumen sind auch gerne gesehen.

Mit den Gaben wollen wir die Dorfkirche Ramsdorf für den
Erntedankgottesdienst mit Chor
am Sonntag, 28. September um 09:00 Uhr ausschmücken.

Anschließend gehen die gesammelten Gaben zur Hälfte in das Al-
tenpflegeheim St. Barbara in Regis-Breitungen und die nichtverderb-
lichen Gaben nach Laslea in Rumänien.



Wir freuen uns auch wieder über Spenden für Rumänien und die Sanierung des Pfarrhauses in Ramsdorf.

Ihre Kirchengemeinde an Pleiße und Schnauder.

Ernte-DANK-Sammlung

in Regis-Breitungen

Samstag, 4. Oktober 2025

von 10:00 bis 11:00 Uhr in der Stadtkirche Regis

Gesammelt werden Erntegaben, wie Gemüse, Obst
aber auch Konserven und haltbare Lebensmittel.

Blumen sind auch gerne gesehen.

Mit den Gaben wollen wir die Dorfkirche Ramsdorf für den
Erntedankgottesdienst mit Chor
am Sonntag, 5. Oktober um 09:00 Uhr ausschmücken.

Anschließend gehen die gesammelten Gaben in das Altenpflege-
heim St. Barbara in Regis-Breitungen.

Wir freuen uns auch über Geldspenden, die für die Restaurierung der Fenster in der Stadtkirche Regis verwendet werden.



Ihre Kirchengemeinde an Pleiße und Schnauder.